

## Verzeichnis der förderfähigen Tierarten/Rassen

Tierart	Rasse	Fördervoraussetzungen
Kategorie 1: Nutztierassen mit Schwerpunkt „Zweinutzungs- und Fleischproduktion“ (Rind, Schaf, Schwein)		
Rinder	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rotes Höhenvieh</li> <li>• Deutsches Schwarzbuntes Niederungsrind</li> <li>• Gelbvieh</li> <li>• Pinzgauer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderfähige männliche Tiere müssen in der Zuchtbuchklasse A einer anerkannten Züchtervereinigung eingetragen sein.</li> <li>• Förderfähige weibliche Tiere müssen mindestens in der Zuchtbuchklasse C des Zuchtbuches einer anerkannten Züchtervereinigung eingetragen sein.</li> </ul>
Schafe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhönschaf</li> <li>• Coburger Fuchsschaf</li> <li>• Leineschaf</li> <li>• Schwarzköpfiges Fleischschaf</li> </ul>	
Schweine	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutsche Landrasse</li> <li>• Deutsches Edelschwein</li> <li>• Buntes Bentheimer Schwein</li> </ul>	
Kategorie 2: Nutztierassen mit Schwerpunkt „Milchproduktion“ (Schaf, Ziege)		
Schafe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ostfriesisches Milchschaaf</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderfähige männliche Tiere müssen in der Zuchtbuchklasse A einer anerkannten Züchtervereinigung eingetragen sein.</li> <li>• Förderfähige weibliche Tiere müssen mindestens in Zuchtbuchklasse C d. Zuchtbuches einer anerkannten Züchtervereinigung eingetragen sein.</li> <li>• Weibliche Tiere der Zuchtbuchklasse D sind förderfähig, wenn Sie an der Milchleistungsprüfung teilnehmen.</li> </ul>
Ziegen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Weiße Deutsche Edelziege</li> <li>• Bunte Deutsche Edelziege</li> <li>• Thüringer Waldziege</li> </ul>	
Kategorie 3: Nutztierassen mit anderen Nutzungsschwerpunkten (Pferd)		
Pferde	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rheinisch Deutsches Kaltblut</li> <li>• Schwarzwälder Kaltblut</li> <li>• Beberbecker Pferd</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Förderfähige männliche Tiere müssen im Hengstbuch I einer anerkannten Züchtervereinigung eingetragen sein.</li> <li>• Förderfähige weibliche Tiere müssen im Stutbuch I einer anerkannten Züchtervereinigung eingetragen sein.</li> </ul>